



**Geheim**

Die Transparenzdatenbank (www.transparenzdatenbank.at) der EU zu Agrar- und Fischereiförderungen wurde nach nur zwei Jahren wieder gesperrt. Da wollen sich wohl einige Großkonzerne, die in diesem Bereich auch die größten Abkassierer sind, wohl nicht in die Karten schauen lassen. Umweltförderungen sind unter oben genannter Internet-Adresse immer noch abrufbar. So hat die Stadt Graz 2009 über 2,2 Millionen Euro für die Verbesserung der Abwasserentsorgung bekommen.

**Postenschacher bei ENERGIE STEIERMARK**



KPÖ-LABg. Werner Murgg – im Landtag übernimmt er den Vorsitz des Kontrollausschusses.

Offenbarer Postenschacher in den Vorstandsetagen und nach wie vor extrem überhöhte Energiepreise sind die Folge der verfehlten Energiepolitik in der Steiermark, die von der neuen Landesregierung – in die neben SPÖ und ÖVP jetzt auch die FPÖ eingestiegen ist – fortgesetzt wird. Der Landesstromversorger wird aus Gründen der politischen Farbenlehre einen weiteren Vorstand bekommen, der von der ÖVP stammt. KPÖ-Landtagsabgeordneter Werner Murgg: „Das ist sachlich völlig unnötig.“



**AUCH IM LAND DROHT EINE BELASTUNGSWELLE**

# „Sozialabbau? Mit

Die arbeitenden Menschen haben auch im neuen steirischen Landtag eine Vertretung! Mit zwei Mandaten hat die KPÖ bei der Landtagswahl im Oktober sensationell den Wiedereinzug geschafft.

Voves und Schützi: Vor der Wahl waren sie wie Hund und Katz. Nach der Wahl sind SPÖ und ÖVP beim Postenschacher und bei den Belastungen kaum

zu unterscheiden, und jetzt ist auch noch die FPÖ wieder mit im Regierungs-Boot. Gemeinsam werden sie versuchen, die Regierungsbelastungen auf Landesebene durchzusetzen.

Viel Grund zum Jubel gibt es also nicht, weil weitere Belastungen drohen. Aber es gut, dass die KPÖ weiter im Landtag vertreten ist.

KPÖ-Klubobfrau Claudia Klimt-Weithaler: „Wir haben zwei Mandate, die wir dazu nützen werden, eine Stimme

der Benachteiligten in unserem Land zu sein. Vor uns liegen fünf Jahre, in denen die KPÖ ihre eigenen Versprechen halten und die Regierungsparteien an deren Versprechen erinnern wird.“

Der Einzug der KPÖ in den Landtag konnte nur durch das überdurchschnittlich gute Abschneiden im Wahlkreis 1 Graz und Graz Umgebung gesichert werden! Wir danken unseren Wählerinnen und Wählern!

SOZIALHILFERECHNER der KPÖ: Rechnen Sie ihre Ansprüche nach!  
INFO TEL. 0316 / 875 5101

<http://www.sozialhilferechner.at>

**zuhören. helfen.**  
Claudia Klimt-Weithaler



## VON FRANKREICH LERNEN... ...HEISST KÄMPFEN LERNEN.

Wie? Ein hochkarätig besetztes Podium diskutiert am 9. Dezember in Graz.



Bestreikte Betriebe, leere Tanklager und Demonstrationen mit Teilnehmer/innenzahlen weit jenseits der Millionenmarke prägten das Bild Frankreichs in den vergangenen Monaten. Ziel der Proteste war die Rentenreform von Staatschef Sarkozy, die eine Erhöhung des Pensionsantrittsalters um fünf Jahre vorsieht.

Was in Frankreich die Rentenreform, ist in Österreich das Belastungspaket der rot-schwarzen Bundesregierung. Quer durch Europa zieht sich in diesen Monaten eine Ansammlung an Konterreformen ohne Beispiel. Geht es nach den

jeweiligen Regierungen und der EU, so sollen die Kosten der Krise allem Anschein nach ausschließlich von den arbeitenden Menschen geschultert werden. Wie aber können wirksame Gegenstrategien aussehen? Welche Chancen und Perspektiven gibt es für eine österreichische bzw. gesamteuropäische Bewegung gegen Sozialabbau und Rassismus? Darüber diskutieren am 9. Dezember Hubert Prévaut (Betriebsrat CGT-Airbus in Toulouse), Klaus Breuss (ÖGB Steiermark) und Robert Krotzer (Kommunistische Jugend Österreichs) im Bildungszentrum der KPÖ Steiermark.

### Europa – Von der Krise zur Revolte

Do. 9.12. 2010 • 19:00 Uhr

Mit: **Hubert Prévaut** (CGT Airbus/PCF Toulouse/ Redakteur der marxistischen Zeitschrift La Riposte)  
**Klaus Breuss** (Bildungssekretär des ÖGB Steiermark)  
**Robert Krotzer** (Vorsitzender der Kommunistischen Jugend Österreichs; Aktivist der Uni-Bewegung)  
Moderation: **Samuel Stuhlpfarrer**, freier Journalist

**KPÖ-Bildungszentrum im Volkshaus**  
Graz • Lagergasse 98a  
Tel. (0316) 22 59 31 oder 22 59 32

<http://bildungsverein.kpoe-steiermark.at>